

Institut für Produktionswirtschaft und Logistik – H734

Abhaltung von Prüfungen aus ABWL (734.100, 734.108, 734.166, 734.167)

1. Allgemeines

Die Prüfungen finden als Online-Prüfungen über BOKU learn statt. Über ein begleitendes Zoom-Meeting finden die ID-Kontrolle sowie die Prüfungsaufsicht statt. Die Studierenden befinden sich während der Prüfungszeit in individuellen Breakout Sessions. Während der gesamten Prüfung müssen Kamera und Audio eingeschaltet sein. Die Kamera muss so positioniert sein, dass zu jeder Zeit der Studierende zu sehen ist. Die Studierenden haben darauf zu achten, dass ihr Laptop aufgeladen und mit dem Stromnetz verbunden ist. Ebenso sollten sie darauf achten, dass ihr Handy aufgeladen ist, mit dem sie die bearbeiteten Prüfungsbeispiele abfotografieren und auf BOKU learn laden.

Prüfungskurse sind jene BOKU learn – Kurse, in denen die Studierenden die Prüfung ablegen. Sie tragen die Bezeichnung „Prüfung ABWL [Datum]“. Hier werden die Prüfungsbeispiele ersichtlich sein sowie Möglichkeiten zum Upload der Beispiele vorbereitet.

Die Studierenden haben insgesamt vier Beispiele zu bearbeiten, für jedes Beispiel haben sie 25 Minuten Zeit, inklusive Upload des jeweiligen Beispiels. Die Beispiele werden der Reihe nach freigeschaltet, nicht alle auf einmal.

Die Abgabe der Beispiele erfolgt jeweils direkt nach deren Ausarbeitung. Es wird von den Studierenden ein Foto der Ausarbeitungen zu dem jeweiligen Beispiel gemacht und daraus ein PDF generiert, das auf BOKU learn im Prüfungskurs in einem Uploadbereich hochgeladen wird. Die Berechnungen müssen gut lesbar sein, damit das Beispiel bewertet werden kann.

Um die Berechnungen abzufotografieren wird die App „Adobe Scan“ empfohlen. (Es ist zu empfehlen das Abfotografieren vor der Prüfung zu testen, damit der Upload während der Prüfungssituation rasch und reibungslos ablaufen kann.)

Studierenden, die erst nach Prüfungsbeginn dem Zoom-Meeting beitreten wollen, wird kein Zutritt mehr gewährt. Rechtzeitiges Erscheinen ist Voraussetzung für einen wirksamen Prüfungsantritt.

2. Identitätskontrolle

Alle Prüfungsteilnehmer*innen werden im Zuge der Identitätskontrolle in Breakout sessions befördert; für jede*n Teilnehmer*in gibt es eine eigene Breakout session. Die Studierenden werden einzeln in das Meeting gelassen. Es kann hier aufgrund der ID-Kontrolle und technischer Schwierigkeiten (Kamera einschalten, Ton einschalten etc) zu Wartezeiten von bis zu 60 Minuten kommen. Für die Identitätskontrolle bitte den Studierendenausweis bereithalten. Die Studierenden werden gebeten, sich rechtzeitig zur Identitätsfeststellung bei Zoom anzumelden.

3. Eidesstattliche Erklärung

In den BOKU learn-Kursen befindet sich eine Aktivität mit der Bezeichnung „Eidesstattliche Erklärung“.

Die Studierenden bestätigen, keine unerlaubten Hilfsmittel zu verwenden, sowie eine Erklärung, mit der anerkannt wird, dass die Urheberrechte an den Prüfungsfragen bei den Mitarbeiter*innen des Instituts für Produktionswirtschaft und Logistik liegen.

Die Studierenden haben diese Erklärung vor Prüfungsbeginn abzugeben – dies wird per Abstimmung in BOKU learn umgesetzt; sie ist Voraussetzung, um die Prüfung beginnen zu können. Die Abgabe der Erklärung ist bereits ab Einschreibung in den Kurs möglich.

4. Zugang zum Zoom-Meeting

Die Studierenden werden einer Gruppe zugeordnet und in BOKU learn in dieser Gruppe angemeldet. In ihrer Gruppe erfahren sie, welche Meeting-ID ihr Zoom-Meeting hat. Die Studierenden klicken auf folgenden Link, der in allen Gruppen bereitgestellt wird: <https://bokuvienna.zoom.us/> . Die Studierenden klicken auf „Sign in“, um zur Shibboleth- Authentifizierung zu kommen. Es erfolgt hier das Einloggen mit ihren BOKU-Zugangsdaten. Danach wird mittels „Join Meeting“ und der Meeting-ID das Meeting betreten.

Eine Zulassung zum Meeting kann nur erfolgen, wenn die vorangegangenen Schritte genau befolgt wurden, da nur dadurch eine Authentifizierung und ein Teilnehmen mit (eigenem) Klarnamen, wie dieser auch in BOKU online verwendet wird, gewährleistet ist.

Sollten Teilnehmer*innen aus dem Zoom-Meeting kurzzeitig rausfallen, können sie erneut einsteigen.

Nach Prüfungsende wird das Zoom-Meeting für alle Teilnehmenden einseitig vom Host beendet. Auch Studierende, die ihre Prüfung vorzeitig abgeben, verbleiben bis zur Beendigung durch den Host im Zoom-Meeting.

Wenn Studierende Fragen haben, können sie in Zoom mittels des Buttons „Um Hilfe bitten“ auf sich aufmerksam machen. Der Host des Zoom Meeting wird sich schnellstmöglich an den/die Studierende/n wenden und auf die Frage eingehen.

5. Technische Probleme

BOKU learn

Individuelle Probleme: die Studierenden haben nach Beendigung der Prüfung (jedenfalls noch am selben Kalendertag) ein Email an abwl@boku.ac.at zu schicken mit der Schilderung des Problems und etwaigen Nachweisen (zB Screenshots). Bei Klärungsbedarf erfolgt eine Weitergabe an das ELearning & Didaktik-Team zur Bewertung des Sachverhalts per E-Mail an e-learning@boku.ac.at. Es wird zeitnah eine (mündliche) Ersatzprüfung bzw Ergänzungsprüfung abgehalten.

Allgemeine Probleme: im Falle einer Serverüberlastung oder eines ähnlichen allgemeinen technischen Problems erfolgt der generelle Abbruch der Prüfung. Eine neuerliche Durchführung der Prüfung wird in die Wege geleitet.

Zoom

Studierende sind aufgefordert, die Prüfung auf BOKU learn jedenfalls fortzusetzen, selbst wenn es Probleme mit dem Zoom-Meeting gibt.

Individuelle Probleme: die Studierenden haben nach Beendigung der Prüfung (jedenfalls noch am selben Kalendertag) ein Email an abwl@boku.ac.at zu schicken mit der Schilderung des Problems und etwaigen Nachweisen (zB Screenshots). Bei Klärungsbedarf erfolgt eine Weitergabe an BOKU-IT zur Bewertung des Sachverhalts. Weiterleitung per E-Mail boku-it@boku.ac.at

Es wird zeitnah eine (mündliche) Ersatzprüfung bzw Ergänzungsprüfung abgehalten.

Allgemeine Probleme: es erfolgt kein genereller Abbruch; die Prüfung wird weitergeführt

Prüfungseinsicht

Die Prüfungseinsicht findet organisiert statt, sobald ein Präsenzmodus an der BOKU möglich ist.